

PRESSEMITTEILUNG

Sperrfrist: 23.11.2023, 12 Uhr

15 Jahre Jazzfest Bonn: Blick in die Zukunft der improvisierten Musik

Bonn, 23. November 2023 – Das Jazzfest Bonn geht in seinem Jubiläumsjahr neue Wege. Mit über 30 Konzerten, drei neuen Spielstätten und rund 150 Musiker*innen ist das Festival auf Wachstumskurs. Der Vorverkauf startet am 1. Dezember 2023.

„Der Jazz ist in Bewegung, und wir sind es auch“, so Festivalleiter Peter Materna. „2024 richten wir den Blick auf die Zukunft der improvisierten Musik.“ Dafür stehen im Hauptprogramm vom 19. April bis 1. Mai das Bundesjazzorchester, die virtuosens Genre-Sprengerinnen Olga Reznichenko, Mirna Bogdanović und Cymin Samawatie sowie die Sängerin Sera Kalo, die mit clubtauglichen Sounds neue Generationen für den Jazz begeistert.

Jubiläumsedition mit vertrauten Meistern des Genres

Aber auch alte Bekannte finden sich im Programm. „Wir feiern unser Jubiläum mit Künstler*innen, die das Publikum in den letzten 15 Jahren nachhaltig begeistert haben“, sagt Materna. Und nennt die Pianist*innen Julia Hülsmann, Julia Kadel und Iiro Rantala, die Bassistin Lisa Wulff, die fulminante Monika Roscher Bigband und den Sänger Thomas Quasthoff als Beispiele.

Europäische Szene im Spotlight

„Musik geht über Grenzen und hat eine verbindende Kraft“, so Materna weiter. Mit Musiker*innen wie Lars Danielsson, Rebekka Bakken und Makiko Hirabayashi legt er den Fokus auf die europäische, insbesondere skandinavische Szene. Mit internationalen Künstler*innen wie Linda May Han Oh und Harold López-Nussa schlägt das Jazzfest Bonn musikalische Brücken.

Neue Spielorte und Gratulation von einem Weltstar

Zum Jubiläumskonzert am 15. Juni im Opernhaus beehrt Weltstar Ute Lemper mit ihrem jazzigen Projekt „Time Traveler“ die Bundesstadt. Neu im Programm sind zudem die Nachmittagskonzerte im Beethoven-Haus und dem Collegium Leoninum, das mit der Bundeskunsthalle und dem Bonner Münster die Palette der historisch und kulturell bedeutsamen Spielorte des Festivals erweitert.

Jazzfest Bonn Extended und WDR Jazzpreis-Verleihung steigern die Vorfreude

Zusatzkonzerte im März 2024 verkürzen die Wartezeit: Beim Jazzfest Bonn Extended am 9./10. März ist Festivalleiter und Saxophonist Peter Materna mit Piano-Legende Jasper van't Hof im Duo zu erleben. Am 13. März ist das Jazzfest Bonn Gastgeber der Preisverleihung des WDR Jazzpreises. Preisträgerin Caris Hermes präsentiert ihre Musik in einer exklusiven Produktion mit der WDR Big Band. Als Moderator führt Götz Alsmann durch den Abend.

Grüne Klänge: Knauber als Partner für Nachhaltigkeit

Das Jazzfest Bonn macht sich mit Unterstützung des Bonner Energieversorgers Knauber auf den Weg zur Klimaneutralität. Knauber übernimmt ab 2024 die Kompensation der CO₂-Emissionen, die bei der An- und Abreise der teilnehmenden Künstler*innen, der Produktion von Druckerzeugnissen sowie dem Betrieb der Festival-Website entstehen.

Programminfos & Tickets für das Jazzfest Bonn 2024: www.jazzfest-bonn.de/programm

Presseinformationen und Bildmaterial: www.jazzfest-bonn.de/presse.

Pressekontakt, Interviewanfragen & Akkreditierung: Fabian Junge | f.junge@jazzfest-bonn.de | 0228-429-3688

Das Jazzfest Bonn ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des zeitgenössischen kreativen Jazz. Das Festival präsentiert Weltklasse-Künstler*innen und nationale Stars in Doppelkonzerten mit jungen Nachwuchsmusiker*innen und regionalen Jazz-Größen. Aktuelle Informationen sind zu finden unter www.jazzfest-bonn.de

Jazzfest Bonn 2024: Terminübersicht

Jazzfest Bonn Extended

- Samstag, 9.3. & Sonntag, 10.3., 19 Uhr, Collegium Leoninum
Jasper van't Hof & Peter Materna

WDR Jazzpreis zu Gast beim Jazzfest Bonn: Preisverleihung und Preisträgerinnenkonzert

- Donnerstag, 14.3., 10 Uhr, Pantheon
WDR Big Band & Caris Hermes (WDR Jazzpreis 2024) | Jugend Jazz Orchester
Bonn (WDR Jazzpreis Nachwuchspreis 2024). Moderation: Götz Alsmann

Jazzfest Bonn 2024 vom 19. April bis 1. Mai

- Freitag, 19.4., 19 Uhr, Bundeskunsthalle
Mia Knop Jacobsen | Lars Danielsson & Liberetto
- Samstag, 20.4., 19 Uhr, Telekom Forum
Bundesjazzorchester | Rebekka Bakken
- Sonntag, 21.4., 15 Uhr, Beethoven-Haus
Julia Kadel | Olaf Rupp
- Sonntag, 21.4., 19 Uhr, Pantheon
Makiko Hirabayashi Trio | Harold López-Nussa Quartet
- Dienstag, 23.4., 19 Uhr, Volksbank-Haus
Fiona Grond Trio | Iiro Rantala & Galatea Quartet
- Mittwoch, 24.4., 19 Uhr, LVR-LandesMuseum
Cymin Samawatie & Milian Vogel Duo | Gina Schwarz & Multiphonics 8
- Donnerstag, 25.4., 19 Uhr, Post Tower
Sera Kalo | Linda May Han Oh Quartet
- Freitag, 26.4., 19 Uhr, Pantheon
Helge Lien Trio | Viktoria Tolstoy
- Samstag, 27.4., 19 Uhr, LVR-LandesMuseum
Mirna Bogdanović Group | Hülsmann/Wogram/Dell
- Sonntag, 28.4., 15 Uhr, Collegium Leoninum
Hubert Nuss | Lisa Wulff Trio
- Sonntag, 28.4., 20 Uhr, Bonner Münster
Franz Danksagmüller | Richard Galliano
- Dienstag, 30.4., 19 Uhr, Pantheon
Olga Reznichenko Trio | Liv Warfield
- Mittwoch, 1.5., 19 Uhr, Opernhaus
Thomas Quasthoff Trio | Monika Roscher Bigband

Jazzfest Bonn Jubiläumskonzert

- Mittwoch, 15.6., 19 Uhr, Opernhaus
Rebecca Trescher Tentett | Ute Lemper